



FDP-Fraktion | 25.11.2002 - 01:00

GOLDMANN: Rot-Grün hat Nitrofuran-Gefahr verharmlost

BERLIN. Zum Gespräch mit Landwirtschaftsminister Uwe Bartels in der "Hannoverschen Allgemeinen Zeitung" zum Thema Nitrofurane erklärt der agrar- und ernährungspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Hans-Michael GOLDMANN:

Bereits vor einem halben Jahr hat die FDP nachdrücklich vor den Gefahren für die Verbraucher durch Geflügelfleischimporte mit dem krebserregenden Antibiotikum Nitrofuran aus Asien gewarnt. Damals wurden diese Gefahren vom zuständigen Bundesverbraucherschutzministerium verharmlost. Auch Minister Bartels sah sich nicht zum Handeln veranlasst. Der Notwendigkeit für entschiedenes Handeln zum Schutz der Verbraucher in Deutschland und Europa wurde von SPD und GRÜNEN widersprochen. Mit dem Erlass einer Dringlichkeitsverordnung wurde vor wenigen Wochen viel zu spät reagiert. Das schafft keinen ausreichenden Verbraucherschutz. Noch schlimmer ist allerdings, dass möglicherweise die Verbraucher durch entsprechende Importe von Geflügelfleisch und Garnelen aus Asien über den Umweg Brasilien bereits in den vergangenen Monaten einem erhöhten Risiko ausgesetzt wurden. Das hätte die rot-grüne Bundesregierung bereits vor einem halben Jahr verhindern müssen.

Bettina Lauer - Telefon 0 30/2 27-5 57 36 - pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

Quell-URL:<https://www.liberales.de/content/goldmann-rot-gruen-hat-nitrofuran-gefahr-verharmlost#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>